

## **Konzert der Musikschule Gutmann am 9. April 2016 „für Kinder dieser Erde“**

Eine außergewöhnliche Ouvertüre, eine japanische Geisterbeschwörung, der fulminante Auftritt von vier Schlagzeugern unter der Leitung von Arthus Gutmann zog die Zuschauer in ihren Bann.

Unter dem Motto Musik für Kinder dieser Erde musizierten die Schüler der Musikschule Gutmann Mühlacker für Gäste im voll besetzten Musikpavillon.

Die kleinste Pianistin Nele Seifert rief den Osterhasen mit ihrem Vortrag Doppel gehoppelt nochmals zurück.

Dennies Lachenmajer stellte seine jüngsten Gitarristen als Solisten und im fetzigen Trio mit Gesang und Cajonbegleitung vor.

Einen Einblick in die Streicherklassen gewährte Nina Hirt auf eindrucksvolle Weise mit dem ersten Satz des Violinkonzertes von Antonin Vivaldi.

Spezialarrangements von Günay Gökoglu für seine Gitarrenschüler, ob als Solist oder Bandformation, sind schon Standard bei allen Musikschulkonzerten. Sie fordern enormes Können, musikalisches Verständnis, Vertrauen zum Lehrer und bewiesen wieder einmal mehr, was qualifizierter Musikunterricht am Puls der Zeit und pädagogisches Geschick bedeutet.

So ließ Patrick Greger gekonnt und einfühlsam die Seventies auf der klassischen Gitarre neu erleben. Die Band Origin reihte sich mit dem Potpourri „In Concert“ gesangstark ein.

Die Klaviersolisten leiteten gekonnt mit klassischen und modernen Weisen zu weiteren Programmpunkten über wie z.B. Anja Lewald mit Nuvole Bianche.

Ganz mutig präsentierte die erst neun jährige Jeanne Mercier das Spiel auf dem Sopransaxophon. Im Finale zeigte der Traditionsbandworkshop The Good Men zu Ehren von Bernie Berg, dem Urvater der Gitarrenschüler, noch einmal die Freude und den Erfolg am Musizieren über Jahrzehnte hinweg.

Neunzig Minuten kurzweiliges Programm für die Zuschauer und für die jungen Künstler ein starkes Wir-Gefühl in der Musikschulfamilie.

---